Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:
Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löningen, www.remmers.com

SL TECH 4120

Positionen

1 Positionen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt, mit dem keine Haftung der Remmers GmbH verbunden ist. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Die Muster-Leistungsbeschreibung/ Textbausteine sind von einem sachkundigen Planer nach der Untersuchung des Objektes auf die tatsächlichen Objektgegebenheiten hin zu prüfen/ anzupassen.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Planer/Anwender verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtsrechtliche und statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Diese Muster-Leistungsbeschreibung ist eine Anregung für einen detailliert zu erstellenden Ausschreibungstext. Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Positionen

SL Tech 4120 - Anforderungsbereiche & Systemvorteile

Wahlweise rutschhemmender Oberfläche für die Anforderungen gemäß der DIN EN 61340 5-1, der TRGS 727 und der
VDE 0100- 410, - 610, VDE 051-485-2 sowie DIN EN 62485-2

Anforderungsbereiche

- Automobilindustrie
- Rechenzentren
- Pharmaindustrie
- Elektronikindustrie
- Luftfahrtindustrie
- Halbleiterproduktion
- Batterieräume

Systemvorteile

- Statische Rissüberbrückung A 2 (> 0,25 mm)
- Reinraumzertifikat CSM
- Variable Rutschhemmung R 9/R 10
- Externe Ableitfähigkeitsprüfung bei 12 % & 25 %
- rel. Luftfeuchte
- Sichere ESD-Werte aufgrund mehrerer
- ESD-Komponenten
- VDE 0100 – 410 geprüft bei 35 % rel. Luftfeuchte
- System-Brandklassenzertifizierung Bfl-s1
- Volumenleitfähig / Isotrop leitfähig
- Nonylphenol und Weichmacherfrei
- Sehr gute Reinigungsfähigkeit
- Prüfbericht zum Emissionsverhalten
- Physiologische Unbedenklichkeit
- Chemische und mechanische Beständigkeit
- Mittels PUR Aqua Top ESD auch matt verfügbar

Positionen

1.01 **Untergrunduntersuchung und -prüfung**

Zur Untersuchung sind u.a. durchzuführen:

a) visuell, auf Verschmutzungen, Absandungen und Risse
b) Abklopfen auf Hohlstellen und Gefügelockerungen
c) Messen der Druck- und Haftzugfestigkeiten
d) Messen des Feuchtigkeitsgehaltes

Zusätzliche Arbeiten, wie z. B. das Ausbessern von Fehl- und Schadstellen, beschädigten Kanten, das Verfüllen von Rissen im Untergrund oder das Arbeiten unter erschwerten Bedingungen (Hindernisse, Nachtarbeit etc.) sind vor Beginn der Arbeiten durch das ausführende Unternehmen vor Ort zu beurteilen und ggfs. in das Angebot mit aufzunehmen.

_____ m2 _____ _____

1.02 **Vorbehandlung mit geeigneten Mitteln, vorzugsw. mittels Strahlen**

Untergrundvorbehandlung mit geeigneten Mitteln, vorzugsweise mittels Stahlkugelstrahlverfahren, zur Erzielung eines tragfähigen, sauberen und tragfähigen Untergrundes, frei von haftungsmindernden Schichten.
Mittels Industriestaubsauger ist der Untergrund staubfrei herzustellen. Der Untergrund muss nach der Untergrundvorbehandlung zur Beschichtung geeignet sein.

_____ m2 _____ _____

Positionen

1.03 **Untergrundvorbehandlung tragfähiger Altbeschichtung mittels Korund- und/oder Diamantschleifen**

Untergrundvorbehandlung der vorhandenen, festhaftenden Altbeschichtung durch Schleifen mittels Tellerschleifmaschine mit geeignetem Schleifwerkzeug (z. B. Korund- und/oder Diamantschleifmittel) zur Erzielung eines sauberen und tragfähigen Untergrundes, frei von haftungsmindernden Schichten. Mittels Industriestaubsauger ist der Untergrund staubfrei herzustellen. Der Untergrund muss nach der Untergrundvorbehandlung die geforderten Werte aus den technischen Unterlagen des nachfolgenden Beschichtungssystems aufweisen und zur Beschichtung geeignet sein.

_____ m2 _____ _____

1.04 **Baustelle einrichten einschließlich Geräte**

Baustelle einrichten, An- und Abfuhr aller benötigten Materialien, Geräte und Maschinen. Räumen der Baustelle und Wiederherstellung aller benutzten Flächen in den ursprünglichen Zustand einschließlich notwendiger Zwischenreinigung.

_____ h _____ _____

1.05 **Abklebearbeiten**

Zum Schutz vor Verschmutzungen sind Türen, Fenster, Fußleisten, Maschinenfundamente, Regale, Einrichtungsgegenstände mit geeignetem Klebeband und Folie zu schützen.

_____ h _____ _____

Positionen

1.06 **Schutzmaßnahmen, Geräte abdecken**

Schutzmaßnahmen: Maschinen, Geräte, Lagergüter und angrenzende Bauteile abdecken. Bau von Absperrungen.

_____ h _____ _____

*** Bedarfsposition ohne GP

1.07 **Aufweiten und Schliessen von Untergrundrissen**

Maschinelles Einschneiden und Aufweiten von Rissen entlang des Rissverlaufes mittels Trennscheibe in einer Schnitttiefe von mind. 2-3 cm. Anschließend wird der Riss im Abstand von ca. 20-30 cm quer eingeschnitten. Mittels Industriestaubsauger ist der Rissverlauf staubfrei herzustellen.
In die quer eingeschnittenen Kerben werden zur Verbesserung der Bewehrung geeignete Bewehrungsstähle bzw. Klammern gelegt.
Kraftschlüssiges Schließen der vorbereiteten Risse mittels Pinselinjektage mit IR Epoxy 360, einem transparenten, niedrigviskosen, zweikomponentigen Epoxydharz.

Prüfung gem. KTW Empfehlung des Bundesgesundheitsamtes

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,4-0,7 kg/lfdm. IR Epoxy 360 <6872> (oder: ca. 1,1 kg/dm³ Hohlraum)

_____ m _____ nur Einh.-Preis

*** Bedarfsposition ohne GP

1.08 **Rissverspachtelung**

Oberflächenbündiges Verspachteln der sanierten Rissverläufe mit einem Spachtel bestehend aus 1 Gewichtsteil Epoxy BH 100, einem transparenten, mechanisch hoch belastbaren, zweikomponentigen Epoxydharz und bis zu 15 % ADD TX Neu.

Produkt / Verbrauch:

mind. 0,30 kg/m² Epoxy BH 100 <0905> anteilig ca. 5-10% ADD TX Neu Neu (je nach Bedarf) <0942>

_____ m _____ nur Einh.-Preis

1.09 **Grundierung mit einem transparenten 2-K EP-Bindemittel**

Grundieren der vorbereiteten, sauberen und saugfähigen Betonflächen bis zur Sättigung mit Epoxy ST 100, einem lösemittelfreien, transparenten, mechanisch belastbaren, zweikomponentigen Epoxydharz. Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mit einem Gummischieber auf der Fläche verteilt und sofort im Anschluss mit einem Farbroller sorgfältig durchgearbeitet.

Ist nicht gewährleistet, dass innerhalb von 24 Std. weitergearbeitet werden kann, so ist die noch frische Grundierung gezielt abzustreuen oder vor der nachfolgenden Beschichtungsmaßnahme anzuschleifen.

Produkt / Verbrauch:

mind. 0,30 kg/m² Epoxy ST 100 <1160> (je nach Saugfähigkeit/Porosität des Untergrundes)

_____ m2 _____ _____

Positionen

1.10 **/Egalisierung von Rauigkeiten**

Egalisieren der vorbereiteten Flächen, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht, mit einem Ausgleichsspachtel, bestehend aus 1 Gewichtsteil Epoxy BH 100, einem transparenten, mechanisch belastbaren, niedrigviskosen, zweikomponentigen Epoxydharz und 1 Gewichtsteil Selectmix 01/03 (Körnung 0,09-0,25 mm). Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mittels gezahnten Gummischieber, Glätt- oder Zahnkelle gleichmäßig auf der Fläche aufgebracht, so dass eine glatte Fläche entsteht. Anschließend wird die noch frische Schicht mittels Stachelwalze oder Farbroller nachgerollt. Die Schichtdicke ist abhängig vom Rauigkeitsprofil des Untergrundes.

Hinweis:
Ist nicht gewährleistet, dass innerhalb von 48 Std. weitergearbeitet werden kann, so ist die frische Schicht gezielt abzustreuen mit Quarz 03/08 DF. In diesem Fall ist die Schicht nach klebfreiem Erhärten mittels Tellerschleifmaschine mit geeignetem Schleifwerkzeug zu schleifen, um herausstehende Quarzsandspitzen zu brechen.

Produkte / Verbrauch:

mind 0,50 kg/m² Remmers Epoxy ST 100 <1160>
mind 0,50 kg/m² Remmers Selectmix 01/03 <4405>

_____ m2 _____ _____

*** Bedarfsposition ohne GP

1.11 **Egalisieren mit einem transparenten, lösemittelfreien 2-K EP-Bindemittel**

Egalisieren der vorbereiteten Flächen, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht, mit einemAusgleichsspachtel, bestehend aus 1 Gewichtsteil Epoxy ST 100, einem lösemittelfreien, transparenten, mechanisch hoch belastbaren, zweikomponentigen Epoxydharz und 1 Gewichtsteil Selectmix SBL DF (Körnung 0,09-0,25 mm). Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. Mittels gezahnten Gummischieber, Glätt- oder Zahnkelle gleichmäßig auf der Fläche aufgebracht, so dass eine glatte Fläche entsteht. Anschließend wird die nochfrische Schicht mittels Stachelwalze oder Farbroller nachgerollt. Die Schichtdicke ist abhängig vom Rauigkeitsprofil des Untergrundes.

Hinweis:
Ist nicht gewährleistet, dass innerhalb von 48 Std. weitergearbeitet werden kann, so ist die frische Schicht gezielt abzustreuen mit Quarz 03/08 DF. In diesem Fall ist die Schicht nach klebfreiem Erhärten mittels Tellerschleifmaschine mit geeignetem Schleifwerkzeug zu schleifen, um herausstehende Quarzsandspitzen zu brechen.

Produkte / Verbrauch:

je mm Schichtdicke mind, 0,85 kg/m² Remmers Epoxy ST 100
mind. 0,85 kg/m² Remmers Selektmix SBL DF <6751>

_____ m2 _____ nur Einh.-Preis

1.12 **Kupferlitze - selbstklebende Kupferbänder als Erdungssystem**

Liefern und herstellen einer Erdung für ableitfähige bzw. ESD-fähige Beschichtungssysteme.

In Abhängigkeit der Flächegröße und -form
sind, nach klebfreiem Erhärten der
vorangegangenen Schicht, ausreichend
Erdungselemente bestehend aus Leitsets und Kupferlitze
aufzubringen. Es ist zu gewährleisten, dass kein Punkt der Fläche mehr als 10 m von einem Erdungspunkt oder einer damit verbundenen Kupferlitze entfernt ist.

Der Anschluss an den Potentialausgleich muss durch einen autorisierten Fachbetrieb
erfolgen.

Produkte / Verbrauch:

ca. 0,1-0,5 m/m² Remmers Kupferlitze
mind. 2-3 Remmers Leitsets je nach Raumabmessungen

_____ lfm _____ _____

Positionen

1.13 **Wasserbasierte 2K-Epoxy Querleitschicht für den Bereich gemäß VDE 0100-410 inkl. Erdungselementen**

In Abhängigkeit der Flächegröße und -form sind, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht, ausreichend Erdungselemente und ggfs. Kupferlitze aufzubringen.

Aufbringen einer leitfähigen Zwischenschicht, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht jedoch innerhalb von 48 Std., aus Remmers Epoxy Conductive VDE, einem wasseremulgierbaren, gefüllten, elektrisch leitfähigen, zweikomponentigen Epoxydharz. Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mit einem gezahnten Gummischieber gleichmäßig auf der Fläche verteilt und sofort im Anschluss mit einem Farbroller sorgfältig nachgerollt.

Nach dem klebfreien Erhärten sollte ein Leitfähigkeitsmessprotokoll unter Angabe der Temperatur und rel. Luftfeuchtigkeit angefertigt werden.

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,13 - 0,15 kg/m² Epoxy Conductive VDE <6703>

_____ m2 _____ _____

Positionen

1.14 **Fließbelag bestehend aus einem leitfähigen Füllstoff und leitfähigen, pigmentierten 2-K EP-Bindemittel**

Beschichten der vorbereiteten Flächen,
nach klebfreiem Erhärten der
vorangegangenen Schicht jedoch innerhalb
von 48 Std., mit Remmers Epoxy ESD Color 3K,
einem lösemittelfreien, pigmentierten, chemisch
widerstandsfähigen, homogen leitfähigen,
dreikomponentigen Epoxydharzsystem für
mechanisch beanspruchte Flächen.
Das Material wird in geeigneter Weise,
z. B. mittels Glätt- oder Zahnkelle
gleichmäßig auf der Fläche verteilt und
sofort im Anschluss mit einer Stachelwalze
oder Schlingenwalze intensiv durchgearbeitet.

Hinweis:
für die stehende Verarbeitung mit der Zahnleiste
Nr. 55 ist ein Mindestverbrauch von 2,70 kg/m²
einzukalkulieren!!!

Produkt / Verbrauch:

Verbrauch: ca. 2,5 - 3,0 kg/m² je Remmers Epoxy ESD Color 3K <6666, 6668>

_____ m2 _____ _____

*** Bedarfsposition ohne GP

1.15 **Einblasen von Struktur-/Mattierungsmittel**

Einblasen eines Struktur-/Mattierungsmittels
(Glimmer) zur Erzielung einer Rutschhemmung.

gewähltes Produkt oder gleichwertig:
Remmers Glimmer GHL 3/0

Anwendungsbereich:
Gezielte Einstreuung für Remmers-Bodenbeschichtungen
Eigenschaften:
- Oberflächen strukturierend
Produktkenndaten:
Korndichte 0,15 - 0,25 g/cm³
Körnung bis ca. 3 mm
Form Plättchenförmig
Anwendungsbeispiele Einstreumaterial
Zur gezielten Einstreuung gleichmäßig in die geeignete, noch frische Remmers-Beschichtung einstreuen.
Hinweis: Bei AS/ESD Systemen Deckungsgrad nach Angabe.
Verbrauch 0,01 - 0,075 kg/m²

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,02 kg/m² Remmers Glimmer GHL 3/0 <6742> (< 20% Deckung)

_____ m2 _____ nur Einh.-Preis